

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 42/0027/WP16
Federführende Dienststelle: Volkshochschule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	20.05.2011
		Verfasser:	
Umbau eines Unterrichtsraumes zu einer Lehrküche im Rahmen der individuellen Aktivierungsmaßnahme der Bundesagentur für Arbeit bei der Volkshochschule Aachen			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
16.06.2011	BSTVH	Kenntnisnahme	

Finanzielle Auswirkungen:

Der städt. Haushalt wird nicht zusätzlich belastet.

Die Erträge und Aufwendungen sind in den Erläuterungen aufgeführt.

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule nimmt die Vorlage über den Umbau eines Unterrichtsraumes zu einer Lehrküche im Rahmen der individuellen Aktivierungsmaßnahme der Bundesagentur für Arbeit zur Kenntnis.

Rombey

Niepenberg

Erläuterungen:

Im Rahmen des Projektes *Kurs aktiv* (eine Aktivierungsmaßnahme für 24 Monate ab dem 1.4.2011 für Jugendliche / junge Erwachsene unter 25 Jahre der Bundesagentur für Arbeit) wofür die Volkshochschule über ein Bieterverfahren mit einem Kooperationspartner, Tertia Berufsförderung GmbH Co. KG, den Zuschlag erhalten hat, wird eine entsprechende Lehrküche benötigt.

Die Bemühungen seitens der Volkshochschule, vorhandene Küchen bei E 26, in Schulen, aber auch z. B. eine externe Küche anzumieten, führten nicht zum Ziel.

Deshalb schlägt die Volkshochschule die Einrichtung einer eigenen Küche im Gebäude Sandkaulbach vor. Die Abstimmung mit der Kämmerin und E 26 ist erfolgt. Die Kosten (Umbau und Einrichtung) belaufen sich, nach Kalkulation seitens E 26, auf ca. 139.000 €.

Es wird darauf geachtet, dass die Küche auch umzugsfähig ist.

Aus dem Projekt wird ein Überschuss hervorgehen, trotz Einrichtung einer Küche, der einen Mehrwert auf der Grundlage des Wirtschaftsplans 2011 schafft und das hier ausgewiesene Risikoportal verkleinern wird.

Mit der Kämmerei wurde vereinbart, dass eine Umsetzung schnellstmöglich erfolgen kann durch

1. in 2011 eine Leistung seitens der Volkshochschule über 56.688 € (Mittel aus dem Projekt; reduzierter Überschuss bei voller eigener Personalrefinanzierung) und
2. unter dem Vorbehalt, dass der Finanzausschuss und der Rat der Stadt Aachen der außerplanmäßigen Bereitstellung zustimmt, ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von 87.184 € seitens der Stadt, welches in 2012 durch weitere Mittel aus dem o.g. Projekt von der VHS aufgefangen werden kann. Sowie nicht das Darlehen vorzeitig mit Projektmitteln ausgelöst wird, ist die nachhaltige Bedienung aus dem Wirtschaftsplan sicherzustellen.

Die Anlagenbuchhaltung der VHS wird diese Einbauten als Sachgesamtheit über 13 Jahre abschreiben. Die Refinanzierung der Küche ist jedoch bereits nach 24 Monaten durch den aus dem Projekt resultierenden Überschuss gewährleistet. Das Angebot der Kochkurse wird für weitere Überschüsse in Höhe von ca. 2000-3000 € im Jahr sorgen, wobei nach Maßnahmenende durch einen Ausbau des Angebotes im Bereich der Kreativität weitere Überschüsse zu erwarten sind.

Eine Aufstellung über die zur Verfügung stehenden Mittel und Verwendung im Projekt, sowie die Kalkulation seitens E 26 sind als Anlage beigefügt.

Anlage/n:

Mittelverwendung im Projekt

Kostenschätzung des Gebäudemanagements

Skizze der Lehrküche